

Zurück per Post oder E-Mail an:
 Notar Andreas Weingärtner
 Glienicker Str. 6a, 13467 Berlin
 weingaertner@kanzlei-weingaertner.de

Datenerfassungsbogen für Grundstücksüberlassungsverträge

1. Persönliche Daten

a) Schenker	Erste(r) Schenker(in)	Zweite(r) Schencker(in)
Familienname		
Vorname		
Geburtsname		
Postanschrift		
Geburtsdatum		
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> geschieden	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> geschieden
	<input type="radio"/> verheiratet	<input type="radio"/> verheiratet
falls verh., Güterstand:	<input type="radio"/> gesetz <input type="radio"/> Gütertrennung	<input type="radio"/> gesetz <input type="radio"/> Gütertrennung
Telefon (tagsüber)		
Emailadresse		
Staatsangehörigkeit		
Anteil am veräußerten Grundbesitz	Quote: <input type="text"/>	Quote: <input type="text"/>
Steuer ID		

a) Beschenker	Erste(r) Beschenkte(r)	Zweite(r) Beschenkte(r)
Familienname		
Vorname		
Geburtsname		
Postanschrift		
Geburtsdatum		
Familienstand	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> geschieden	<input type="radio"/> ledig <input type="radio"/> geschieden

	<input type="radio"/> verheiratet	<input type="radio"/> verheiratet
falls verh., Güterstand:	<input type="radio"/> gesetz <input type="radio"/> Gütertrennung	<input type="radio"/> gesetz <input type="radio"/> Gütertrennung
Telefon (tagsüber)	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Emailadresse	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Staatsangehörigkeit	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Anteil am veräußerten Grundbesitz	Quote: <input type="text"/>	Quote: <input type="text"/>
Steuer ID	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2. Daten zum Objekt Grundbuchstand und Lage

1) Grundbuch von:	Flur-Nr. <input type="text"/>	Flurstück-Nr. <input type="text"/>
beim Amtsgericht:	Band <input type="text"/>	Blatt <input type="text"/>
postalische Bezeichnung:	<input type="text"/>	
eingetragener Eigentümer:	<input type="radio"/> Schenker <input type="radio"/> andere Person	
	weil: <input type="text"/>	

2) Grundbuch von:	Flur-Nr. <input type="text"/>	Flurstück-Nr. <input type="text"/>
beim Amtsgericht:	Band <input type="text"/>	Blatt <input type="text"/>
postalische Bezeichnung:	<input type="text"/>	

Bebauung:	<input type="radio"/> unbebaut <input type="radio"/> bebaut mit: <input type="text"/>
Vermietet:	<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ganz <input type="radio"/> teilweise
selbst genutzt:	<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ganz <input type="radio"/> teilweise
wenn vom Verkäufer selbst genutzt	Auszug am: <input type="text"/>
Soll Schenker nach Übertragung noch im Anwesen wohnen bleiben?	<u>oder -</u> <input type="radio"/> Eintragung eines Nießbrauchs- oder Wohnungsrechts?

Besitzübergang:	<input type="radio"/> sofort
	oder am: <input type="text"/>

3. Anrechnung auf Pflicht-/Erbteil, evtl. bestehende Grundpfandrechte und evtl. Vereinbarung von Rückforderungsrechten

a) Anrechnung und Darlehensschulden

Anrechnung auf Pflichtteil?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Anrechnung auf Erbteil?	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
belastet mit Hypotheken oder Grundschulden	<input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ja, mit Hypotheken/Grundschuld i.H.v.: <input type="text"/>
	<input type="radio"/> Kredite bereits getilgt <input type="radio"/> Kredite laufen i.H.v. ca.: <input type="text"/>
wenn noch Kredite laufen	Übernahme durch Beschenkten? <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
	oder Soll Schenker verpflichtet bleiben? <input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein

b) Rückforderungsrechte

Rückforderungsrechte	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein
Für welche Fälle?	<input type="radio"/> Vorversterben des Beschenkten
	<input type="radio"/> Insolvenz des Beschenkten
	<input type="radio"/> Zwangsvollstreckung gegen den Beschenkten
	<input type="radio"/> Lebzeitige Veräußerung durch den Beschenkten
	<input type="radio"/> Heirat des/der Beschenkten ohne Ehevertrag

4. Hinweise

- Die Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten erfolgt nach §§ 12 ff. Bundesdatenschutzgesetz zu dienstlichen Zwecken; in diese wird eingewilligt.
- Zur Beurkundung müssen alle Beteiligten einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mitbringen. Sind Namensänderungen (etwa durch Heirat) hierin nicht vermerkt, sind auch hierüber amtliche Urkunden (z.B. Heiratsurkunde) vorzulegen.
- Erforderliche Erbscheine sind ausschließlich in Ausfertigung einzureichen.
- Fertigt der Notar auftragsgemäß den Entwurf eines Vertrags, so fallen hierfür Gebühren an, auch wenn später keine Beurkundung erfolgt (KV Nr. 21302 ff. GNotKG). Bei späterer Beurkundung im selben Notariat werden die Entwurfsgebühren auf die Beurkundungsgebühren angerechnet (Vorbem. KV 2.1.3 Abs. 2 GNotKG).